

Anzeige!

[16261.]

Nachgenannte Werke gehen mit ihren gesammten Vorräthen heute aus meinem Commissionsverlage in den Verlag des Herrn Carl Luchhardt (Separat-Gonto) über:

Pfaff, Wesen und Umfang der Toleranz. Preis 25 Sg.

— Reise in den Mond. 1 Pf.

— Dramatisches 1 Pf.

— Sohn Amithais. 25 Sg.

— Herolf, die Gründung Hersfelds. 1 Pf 5 Sg.

Von obengenannten Werken bitte ich mir alle disponirten Exemplare baldmöglichst zurückzusenden.

Cassel, 1. Juni 1868.

Theodor Kay.

J. G. Krieger'sche Buchh.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

Verlag von **C. C. Meinhold & Söhne** in Dresden.

[16262.]

Am 1. Juli kommt zur Versendung:

Der Bau des menschlichen Körpers.
Leitfaden für den Schulunterricht beim Gebrauch der vom K. sächs. Landesmedicinal-Collegium herausgegebenen anatomischen Wandtafeln

von

Dr. med. **A. Fiedler**,

Med.-Rath und Professor am Stadtkrankenhaus zu Dresden,

und

J. Blochwitz,

Lehrer an der Erziehungs-Anstalt für Mädchen zu Friedrichstadt-Dresden.

Ca. 4 Bogen. Geb. Preis 6 Nkr ord., 4½ Nkr netto.

Wir bitten, das Werk allen Lehrern zur Ansicht zu senden, da es nicht nur als Leitfaden zu Fiedler's anatomischen Wandtafeln unentbehrlich, sondern auch als selbständiges Werk für Pädagogen, wie für die Gebildeten aller Stände von hohem Interesse ist.

Viederperlen deutscher Tonkunst.

Eine Sammlung der besten deutschen Tondichtungen für eine und zwei Singstimmen mit Pianofortebegleitung herausgegeben von

Volkmar Schurig.

Mit in Ton gedruckten Portraits und Biographien der hervorragendsten Componisten.

2. Brief. Preis im Abonn. 6 Nkr, einzeln 7½ Nkr ord.

Der 3. Brief erscheint am 15. Juli und wird nur fest geliefert.

Versandt wurde soeben nach Massgabe der eingegangenen Bestellungen:

Ornamenten-Schule

für den

Zeichnenunterricht und zum Selbststudium.

Nach den vorzüglichsten

Ornamenten aller Stylarten

systematisch geordnet und gezeichnet

von

Professor Gustav Hahn,

Lehrer des Freien-Handzeichnens an der Königlich polytechnischen Schule in Dresden.

Auf Anordnung des hohen Königl. Sächs. Ministeriums des Innern ist die Ornamenten-Schule in sämtlichen Königl. Schulen für den Unterricht eingeführt worden.

1. Abtheilung. 10 Blatt. Preis 3 Pf ord., 2 Pf netto.

Abgesehen von den verschiedenen Systemen, nach welchen der Unterricht überhaupt ertheilt wird, abgesehen von den mittelmässigen, ja oft ganz unbrauchbaren Lehrkräften, tragen hauptsächlich die Lehrmittel die Schuld, dass wir selten über mittelmässige Resultate in der künstlerischen Ausbildung im Zeichnen hinausgekommen sind. Betrachten wir in dieser Rücksicht die wahre Sündfluth der uns zu Gebote stehenden Vorlegeblätter fast aller Gattungen, namentlich im Ornamentenfach, die uns von deutschen Zeichenlehrern geliefert worden sind, so zeigt die Mehrzahl dieser Producte, dass die Schöpfer derselben weder ein Verständniss für die Kunst überhaupt, noch weniger aber eine Begabung für die künstlerische Art und Weise der Darstellung besitzen, um mit ihren Productionen den Lernenden über Styl, Form und Vortrag belehren zu können.

Angesichts der Lage, in welcher der Zeichnenunterricht sich befindet, ist es daher Zeit, dass endlich die Schulen alle Mittel aufwenden, um diesen wichtigen Zweig der künstlerischen Ausbildung unserer Jugend auf diejenige Stufe der Vollkommenheit zu heben, welche erforderlich ist, um den erhöhten Ansprüchen unserer Zeit, in Bezug auf ein Verständniss für die Kunst, soweit dieselbe auf unseren Geschmack im Allgemeinen, sowie in Bezug auf die Ausbildung für künstlerische Darstellungen insbesondere bildend wirkt, Genüge leisten zu können.

Der Verfasser, seit einem Zeitraum von fast 20 Jahren als Zeichenlehrer sowie früher als Architekt thätig und durch mannigfache Erfahrungen zu der festen Ueberzeugung gelangt, dass auf dem bei uns eingeschlagenen Wege in Betreff des Zeichnenunterrichtes etwas Erhebliches nicht erreicht werden kann, hat es daher unternommen, der Oeffentlichkeit ein Werk zu übergeben, das sich auf genügende Erfahrung stützt, dem jahrelange Studien in Italien und Deutschland vorausgegangen sind, und das durch seine Zusammenstellung sich bereits auch der erfreulichsten Protectionen der Hohen Sächsischen Staatsregierung rühmen kann. Das *Prinzip des Unterrichtens*, dem die Auffassung des ganzen Werkes angepasst, ist in Kürze folgendes:

Klarheit der Anschauungen wird nur durch Originale mit so zu sagen architektonischer Tendenz erzielt, weil hier allein Festigkeit und strenge Gegenseitigkeit als bedingende Nothwendigkeit sich mit Schönheit verbinden.

Das ganze Werk wird vorläufig aus 25 Blättern bestehen und in 2 Abtheilungen erscheinen. Gestaltet sich eine günstige Aufnahme, so erfolgt ein Supplement von noch 20 Blättern, so dass dann das ganze Werk aus 45 Blättern oder drei Abtheilungen bestehen wird, wovon die ersten 10 Blätter Anfangsgründe enthalten und zur Vorschule zu rechnen sind. Das ganze Werk bringt Ornamente griechischen, römischen, romanischen und gothischen Styls, dann französischer, italienischer und deutscher Renaissance; in jeder Stylart werden die verschiedenen Styl-epochen wiederum vertreten sein. — In Bezug auf die nöthigen kunstgeschichtlichen Bemerkungen wird jedes Blatt des Werkes die Stylart, die möglichst genaue Zeit der Entstehung, sowie die Verwendung des dargestellten Gegenstandes enthalten.

Haben Sie die Güte, die Bedeutsamkeit des Werkes zu beachten und — Continuationsliste anzulegen.

In Monatsfrist erscheint:

Kleiner Briefsteller

für den Schulgebrauch, wie zum Selbstunterrichte,

nebst einer Sammlung Musterbriefe von bedeutenden Personen

und einem Anbange:

Die wichtigsten bürgerlichen Aufsätze.

Von

H. Stiehler, Oberlehrer.

8. Preis ca. 10 Nkr.

Wir bitten zu verlangen.

C. C. Meinhold & Söhne.

[16263.] Gegen Ende dieses Monats kommt zur Versendung:

Robinson Crusoe

von

Daniel Defoe.

Nach Karl Böttger's deutscher Bearbeitung neu erzählt von D. L. Heubner.

Mit 111 Holzschnitten. 5. Aufl. Eleg. cart.

Auf 12 Exemplare 1 Freieremplar.

Da diese beliebte Bearbeitung seit November vorigen Jahres vergriffen war, so erlaube ich mir die Aufmerksamkeit der Herren Collegen erneut darauf hinzulenken und um deren freundliche und thätige Verwendung zu bitten, eine Verwendung, die hoffentlich um so erspriesslicher und erfolgreicher sein wird, als ich den Preis bei dieser fünften Auflage wesentlich ermäßigt und dem des Bächstein'schen Märchenbuchs gleichgestellt habe.

Leipzig, am 12. Juni 1868.

Georg Wigand.

[16264.]

Knight's

Shilling Shakspeare,

den ich seit 1½ Jahr anzeigte, erscheint im Juli; ich liefere denselben:

Broschirt 1 s. für 9 Nkr baar, 13 als 12.

Cloth 1 s. 6 d. für 14 Nkr baar, 13 als 12.

Das Buch ist schön gedruckt. Frühere Bestellungen bitte ich zu wiederholen.

London.

Franz Thimm.